

Mehr Berufstätige mit Hartz IV

Nürnberg. In Deutschland waren im vergangenen Jahr im Schnitt 1,325 Millionen Berufstätige zusätzlich zu ihrem Lohn auf Arbeitslosengeld II (ALG II) angewiesen. Damit flossen aus dem Bundeshaushalt 10,9 Milliarden Euro in diese Form der Lohnsubvention, bestätigte eine Sprecherin der Nürnberger Bundesagentur für Arbeit (BA) einen Bericht der Süddeutschen Zeitung vom Dienstag. Von Juni 2005 bis September 2009 stieg nach den Zahlen der BA die Quote der sozialversicherungspflichtigen Berufstätigen mit ALG II von 1,5 auf 2,6 Prozent.

Dieter Hundt, Präsident der Bundesvereinigung Deutscher Arbeitgeberverbände (BDA), sagte der Zeitung, aufgrund der bei HartzIV geltenden Freibetragsregelung erscheine vielen Erwerbslosen die Aufnahme einer Vollzeitbeschäftigung nicht lohnend. Dagegen äußerte der Arbeitsmarktexperte des DGB, Wilhelm Adamy, häufig stünden gar keine anderen als Minijobs zur Verfügung. (AFP/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/143938.mehr-berufstaetige-mit-hartz-iv.html>